

## Zukunftsdialog „Vertraute Orte - Neues Leben

“:

### Ein vertrauter Ort im Wandel

Von Angela Eckart

12. Mai 2026



Mit dem Zukunftsdialog „Vertraute Orte – Neues Leben“ haben wir als Pfarrei Hl. Johannes XXIII. gemeinsam mit der Stadt Viernheim seit Sommer 2025 einen breit angelegten Beteiligungsprozess begonnen.

Am Runden Tisch waren Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, Vertreterinnen und Vertreter aus der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde, der Stadtverwaltung und dem Bischöflichen Ordinariat, aus der Wirtschaft, dem Freundeskreis Heimatgeschichte und der Denkmalschutzbehörde des Landes und Kreises eingeladen, miteinander ins Gespräch zu kommen über die Fragen: Wie können unsere drei Kirchengebäude künftig genutzt werden? Welche Möglichkeiten gibt es, diese vertrauten Orte mit neuem Leben zu füllen?

Ein konkreter Schritt, der sich aus den Beratungen des Runden Tisches ergeben hat und dem die Gremien unserer Pfarrei zugestimmt haben, werden wir in der nächsten Woche umsetzen.

## Abbau und Einlagerung der Kirchenbänke in der Michaelskirche

In der 21. Kalenderwoche beginnt der Abbau und die fachgerechte Einlagerung der Kirchenbänke in der Michaelskirche.

Die Arbeiten erfolgen in Abstimmung mit dem Bischöflichen Ordinariat in Mainz und der Denkmalschutzbehörde des Kreises in Heppenheim, die den Antrag der Pfarrei genehmigt hat.

Die Kirchenbänke werden nach den Vorgaben des Denkmalschutzes im Bunker im Viernheimer Wald eingelagert.

Aus diesem Grund bleibt die Michaelskirche in der Zeit vom 18. Mai bis einschließlich 30. Mai 2026 geschlossen.

Ein herzliches Dankeschön geht in diesem Zusammenhang an Herrn Architekt Roland Träger, der die Maßnahme dokumentiert und mit seinem Fachwissen begleitet.

## Raum für Neues

Dass die mehr als 30 Bänke aus dem Kirchenraum eingelagert werden, wird sicherlich für manche Menschen zunächst ungewohnt und vielleicht auch schmerzlich sein. Und doch eröffnet dieser Schritt zugleich neue Möglichkeiten.

Ein Kirchenraum ohne feste Bänke bietet Raum zum Ausprobieren, zum Nachdenken und zum Entwickeln neuer Ideen.

Es wird zukünftig eine mobile Bestuhlung geben. Dadurch wird die Michaelskirche flexibler genutzt werden können.

Unterschiedliche Formen von Veranstaltungen und Begegnung, von schulischen und sportlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Angeboten können so in der nächsten Monaten erprobt werden.

Der Runde Tisch des Zukunftsdialogs hat diesen Gedanken intensiv beraten und begleitet. Dabei wurde deutlich: Ein vertrauter Ort darf sich verändern, damit neues Leben entstehen kann.

Die Michaelskirche soll nach den Herbstferien für eine Zeit des Erprobens und Experimentieren ein Ort der unterschiedlichen Möglichkeiten werden – offen für Begegnung und gemeinschaftliches Leben in unserer Stadt.

## **Einladung zur öffentlichen Projekt-Revue**

Den Abschluss des Beteiligungsprozesses „Vertraute Orte – Neues Leben“ bildet eine öffentliche Projekt-Revue am Montag, 22. Juni 2026 um 18:00 Uhr in der Michaelskirche.

An diesem Abend werden die Empfehlungen des Runden Tisches zu den drei Kirchenstandorten vorgestellt. Dazu gehört auch die weiteren Überlegungen zu den Nutzungsangeboten der Michaelskirche. Auch ein kleines Rahmenprogramm ist für die Veranstaltung geplant.

Bereits heute laden die Pfarrei Hl. Johannes XXIII. und die Stadt Viernheim alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Gemeinsam wollen wir darüber informieren, wie vertraute Orte eine gute Zukunft für die Menschen unserer Stadtgesellschaft bekommen können.